

Fraktion der Bürgervereinigung Kerken e. V. BVK

An den Rat der Gemeinde Kerken

z.Hd. Herrn Dirk Möcking
Dionysiusplatz 4
47647 Kerken

Kerken, 17. Februar 2016

Antrag: Bahnübergang Bruchstraße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die BVK Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung Bau-, Umwelt- und Planung, am 05.04.2016 aufzunehmen.

Die BVK-Fraktion beantragt:

1. Der Ausschuss Bau-, Umwelt- und Planung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Kerken, die Gemeinde damit zu beauftragen, mit der Deutschen Bahn Gespräche über eine barrierefreie Modernisierung/Umbaus des Bahnüberganges Bruchstraße zu führen.
2. Der Ausschuss Bau-, Umwelt- und Planung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Kerken, die Gemeinde Kerken zu beauftragen Zuschüsse und Förderprogramme für diese Baumaßnahme zu prüfen.

Begründung:

Auf beiden Seiten der Bruchstraße Richtung Eyll endet der sehr schmale Fußweg vor dem Sockelfundament der Bahnschranke. Für Fußgänger gibt es keinen separaten Fußweg über die Gleise. Des Weiteren existiert hinter dem Bahnübergang kein Fuß- und Radweg. Dementsprechend müssen sich Fußgänger und Radfahrer an dieser Stelle in den Autoverkehr einordnen. Besonders gefährlich ist es für Familien mit Kleinkindern, Rollstuhlfahrer und ältere Menschen. Durch die Straßenkurve und die vorhandene Bepflanzung ist diese Stelle schlecht einsehbar. Der vorhandene Fußweg vor der Schranke ist außerdem nicht barrierefrei, es fehlt der abgesenkte Bordstein. Durch die freundliche Umgestaltung des Bahnhofumfeldes auf der Güterstraße mit weiteren Parkbuchten, einem Mehrgenerationenpark, der Freizeitgestaltung für Jugendliche in Form einer Skateranlage wie auch dem neuen Wohngebiet ist mit steigenden Fußgängerzahlen zu rechnen.

Die BVK sieht hier dringenden Handlungsbedarf den Bahnübergang so umzubauen, dass er barrierefrei und gefahrlos zu überqueren ist.

Mit freundlichen Grüßen

BVK Fraktion